

EinBlick 18.2019

18. November bis 01. Dezember

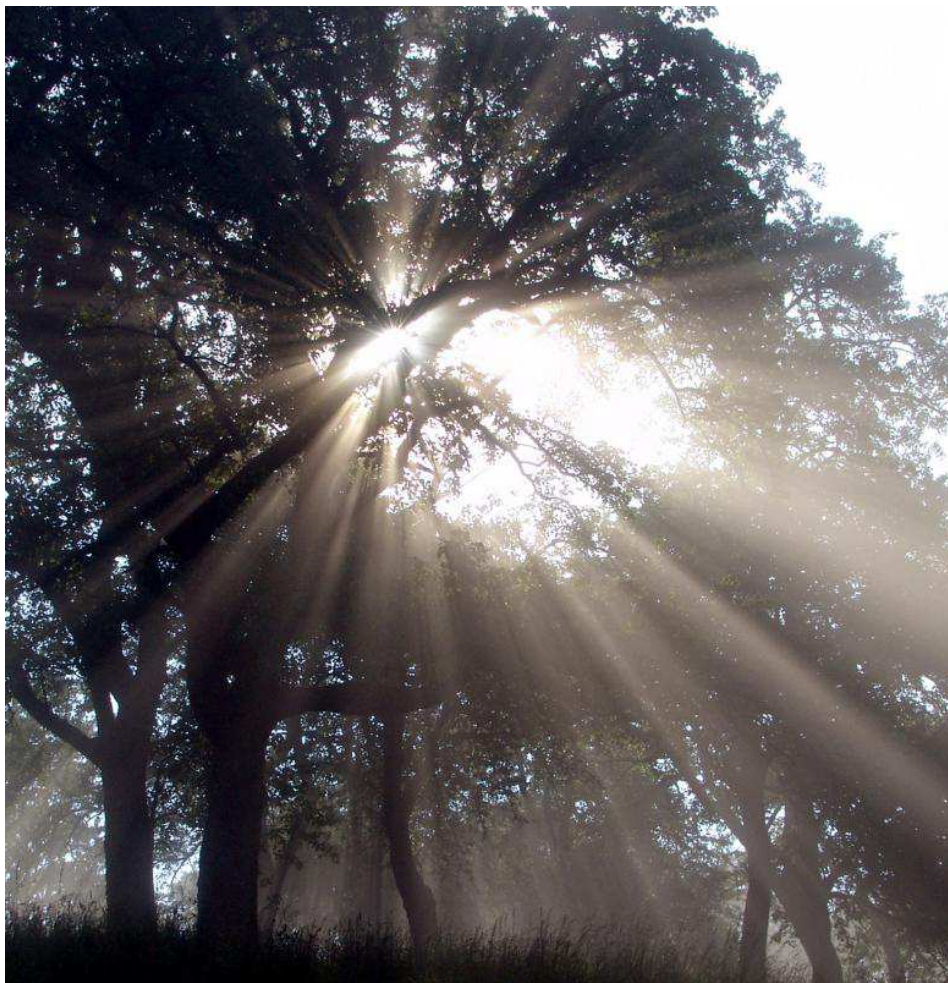


Bild: Martin Manigatterer

In: Pfarrbriefservice.de

Licht in die Sache bringen

Die Optik verstehen wir als einen medizinischen Bereich, der das Augenvermögen stützt oder regelt. Sie ist eigentlich ein Teil der Physik, und der Name steht für die Lehre über das Licht. So haben sie auch schon in der Antike und im Mittelalter christliche Theologen verstanden, allerdings in einem - wie wir heute sagen - interdisziplinären Sinne. Sie untersuchten die Eigenschaften des Lichtes, um dieses besondere Phänomen als Bild für die Gnade Gottes zu nutzen. So wie das Licht nicht die Formen und Farben schafft, sie jedoch aus dem Dunkel zieht, so hilft die Gnade Gottes dem Menschen in einer hoffnungslosen Lage. Wie das Licht Dinge erkennen und ihre Schönheit bewundern lässt, so erlaubt die Gnade Gottes dem Menschen sich selbst zu erkennen und die eigene Einzigartigkeit zu entdecken. Mehr noch, wie im Licht die ganze Schönheit, der eigentliche Glanz zum Vorschein kommt, so kann nur der Mensch, der im Licht Gottes lebt und handelt zu seiner ganzen Fülle heranwachsen und das Leben und die Welt auf einem tieferen Niveau dankbar genießen. Wenn dem Menschen eine bestimmte Menge an Licht über längere Zeit nicht gewährt wird, dann kann er krank werden, depressiv, verzweifelt. So auch sind wir innerlich empfindlich und schwach, wenn wir uns nicht genug Zeit in dem Glanz Gottes, im Gebet „sonnen“. Das sind nur einige der alten theologischen Aussagen, die aufgrund der Beobachtungen des Lichtes von vielen Jahrhunderten ausformuliert wurden.

Die neuzeitlichen Erkenntnisse der Wissenschaft bescheren den Theologen weiteren Stoff für ihr Nachdenken über Gott und den Menschen. Das Licht verhält sich manchmal wie die Wellen. Wie der Klang, der wellenförmig ist, kann das Licht durch durchsichtige Materialien durchdringen. Anders jedoch als die Wellen wird das Licht durch die Wände aufgehalten und verhält sich in dem Fall wie die Materie, die weder durch durchsichtige noch andere Hindernisse durchgeht. Das Licht ist also wirklich und greifbar wie die Materie und gleichzeitig unfassbar, entzieht sich uns wie die Wellen, die unsichtbar sind. So ist Gott in dieser Welt, in deinem Leben: real, konkret und nicht greifbar zugleich. Man muss sich mit ihm auf eine Wellenlänge abstimmen, was soviel bedeutet wie: in sich gehen, die Stille nicht nur um sich, sondern noch tiefer - in sich selbst

suchen, sein Wort ernst nehmen und nach seiner Nähe lauschen. Sonst kann man Gott nicht erfahren und meinen, dass es ihn nicht gibt. Er lässt sich aber - wie uns schon das Alte Testament lehrt - ganz sicher von denen finden, die ihn vom ganzen Herzen suchen (Vgl. Jeremia 29,13-14). Und wenn man ihn findet, dann hält man ihn zwar nicht in der Hand, aber seine Gegenwart lässt sich wahrnehmen, fühlt sich real und nahe an. Seine Liebe ergreift deutlich die ganze Person.

Gerade in der Zeit, wo es weniger natürliches Licht um uns herum geben wird, dürfen wir uns dem Licht Gottes vermehrt zuwenden. Nehmen wir uns die dunklen Abende oder Morgenstunden um die Wellenlänge in unserer Seele finden, die die Liebe Gottes empfängt und aufnimmt. In dem Sinne wünsche ich Ihnen, dass die dunkle Jahreszeit dieses Jahr lichterfüllt wird!

P. Kamil Pawlak

Aktuelles aus unserer Pfarrei

Aus unserer Pfarrei verstarben am:



© Factum / ADP
im Pfarrbriefservice.de

21.10.2019	Alfred Balzer
24.10.2019	Christel Rohrman
26.10.2019	Agnes Sodenkamp
28.10.2019	Gabriele Mertens
02.11.2019	Susanne Severin
05.11.2019	Lucie Böhm
05.11.2019	Gertrud Schulte

Herr, mögen unsere Verstorbenen in dein Reich eintreten
und den Tag deiner Ewigkeit erleben.

Die Pfarrgemeinde gratuliert zum Geburtstag und wünscht Gottes Segen



Bild: Birgit Seuffert
im Pfarrbriefservice.de

Namen aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht!

*Recht herzlich gratulieren wir auch allen anderen Mitgliedern
unserer Pfarrei, die in dieser Zeit ihren Geburtstag feiern.*

Lectio Divina – dem Wort Gottes auf der Spur

Auf den Pfaden der Lectio Divina (wörtlich: „göttliche Lesung“) sind Sie zu einem geistlichen Weg eingeladen, das Wort Gottes mit dem eigenen Leben und Glauben in den Einklang zu bringen.

Für die Teilnahme brauchen Sie kein Vorwissen – es braucht nur Bereitschaft, sich für die Begegnung mit dem Gottes Wort zu öffnen und neugierig auf die Beiträge der anderen Teilnehmenden zu sein.

Die Treffen finden immer am 1. Mittwoch im Monat jeweils von **19:30 - 21:00 Uhr** im Jugendheim der Gemeinde St. Michael in Werdohl, Neustadtstr. 32, statt.

Das nächste Treffen ist am **Mittwoch, dem 04. Dezember 2019**. Wir wollen gemeinsam den Text aus dem Evangelium nach Matthäus 3,1-12 betrachten.

Kinder- und Familiengottesdienst

Am 2. Adventssonntag, dem 08.12.2019, findet um 10.00 Uhr in der Kirche St. Mariä Heimsuchung ein Kinder- und Familiengottesdienst unter dem Motto "Licht in der Dunkelheit" statt. Natürlich geht es in der hl. Messe um den Advent, aber auch oder insbesondere um das Licht, auf welches wir warten. In einem Anspiel zeigen uns die Kinder, wie aus mehreren kleinen Sternen ein großes Licht werden kann. Musikalisch begleitet die Philipp N-Band den Gottesdienst.

Beim anschließendem Stehcafé, zu dem alle herzlich eingeladen sind, gibt es für die Kinder auch wieder ein passendes Bastelangebot.

Förderverein St. Mariä Heimsuchung

Die Mitglieder des Fördervereins haben in der außerordentlichen Sitzung am Sonntag, 03. November 2019 einstimmig beschlossen, € 4.000,00 für die Anschaffung der neuen Orgel bereitzustellen.

Geänderte Öffnungszeiten der Bücherei



Ab sofort ist in den Monaten November – März die Bücherei donnerstags von 16.00 – **17.30 Uhr** geöffnet; sonntags von 10.45 Uhr (nach dem Hochamt bis 11.15 Uhr).

Rückblick – Besuch Probst Dr. Peter Fabritz

Nachstehende Zeilen haben uns erreicht.

Liebe Neuenrader Gemeinde, lieber Josef Brockhagen, jetzt ist es schon wieder eine Woche her, seit wir bei Euch waren. Die Resonanz war phantastisch. Und die Fahrt ist seit einer Woche Gesprächsthema. Wie ihr uns verwöhnt habt, das war wunderbar. Auch das Rahmenprogramm (Führung in der Affelner Kirche, Kreuzweg „Am Imberg“, Stadtführung in Neuenrade) ist super angekommen. Ein für uns rundum gelungener Tag. Nochmals Dir, lieber Josef, und allen Helferinnen und Helfern vielen Dank. Wir haben uns sehr wohl gefühlt und freuen uns schon auf ein Wiedersehen.

Liebe Grüße Andreas Gertz –

GR-Vorsitzender St. Clemens – Oberhausen – Sterkrade / 03.11.19

Treffen der Werdohler und Neuenrader Kommunionkinder



Am Dienstag, 05. November, haben sich 27 Jungen und 11 Mädchen, die sich in den Gemeinden St. Michael und St. Mariä Heimsuchung auf ihre Erstkommunion gemeinsam in der Neuenrade Kirche getroffen.

Es ging in dem 90-minütigen Treffen darum, die Kirche zu erkunden, Gegenstände zu finden und zu benennen.

Den Kindern wurde gezeigt, wo sich in der Sakristei die Gewänder befinden und was es mit den liturgischen Farben auf sich hat. Ferner wurden sie in die Kunst des Weihrauch Schwenkes eingeweiht.

PS: Wissen Sie, wo sich dieses kleine Mäuschen in der Neuenrader Kirche befindet?

Wenn nicht, nehmen Sie sich nach einem Gottesdienstbesuch einfach mal die Zeit und suchen es.



Im November und Dezember 2019 findet kein Lesekreis statt.

Offene Kirchen im Advent

„Stell dir vor es ist Advent und alle **Kirchen** sind geöffnet! Unter dem Motto "Mein Haus ist offen" ruft das **Bistum Essen** seine Gemeinden auf, die **Kirche** in der Adventzeit zu öffnen! Mit Advent verbinden wir sich öffnende Türen. Aber die Türen öffnen sich nicht von allein. Wir selbst sind es, die die Türen „hoch“ machen und die Tore weit. Advent ist nämlich eine Haltung. Sich jeden Tag ein bisschen mehr zu öffnen, das wär doch was. „Du öffnest Kirche“ will dazu einladen, die Kirchenräume tatsächlich zu öffnen – für alle, die sich über eine offene Kirche freuen. Damit auch tatsächlich wer auf uns zukommt!“

(Arbeitshilfe für das Projekt „Offene Kirchen im Advent)

Im PGR haben wir beschlossen, uns diesem Anliegen anzuschließen!

Die Zeiten der „Offenen Kirchen“ in unserer Pfarrei sind wie folgt:

In St. Michael Werdohl

Freitag, 06.12.2019 ab 16.30 Uhr bis zur Roratemesse (18.00 Uhr)

Freitag, 13.12.2019 ab 16.30 Uhr bis zur Roratemesse (18.00 Uhr)

Freitag, 20.12.2019 ab 16.30 Uhr bis zur Roratemesse (18.00 Uhr)

Anschließend findet jeweils bis 19.30 Uhr eucharistische Anbetung statt.

In St. Mariä Heimsuchung Neuenrade

Dienstag, 03.12.2019 ab 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Dienstag, 10.12.2019 ab 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Dienstag, 17.12.2019 ab 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Damit bieten wir einen Raum der Stille und Ruhe an, den Menschen für sich selbst und Gott suchen – gerade in der oft hektischen Adventszeit! Meditative Musik und Gebetsangebote sollen diese Erfahrungen unterstützen.

In jeder der beiden Kirchen steht eine „Schatzkiste“ mit Zetteln bereit, auf denen die Menschen ihre Anliegen und Sorgen aufschreiben können und die dann im Rorategottesdienst als Fürbitten vorgelesen werden.

Für die Begleitung dieser Zeiten der Offenen Kirchen suchen wir

Gemeindemitglieder, die zu zweit eine halbe Stunde oder länger im Kirchenraum anwesend sind.

Entsprechende Listen liegen ab dem Wochenende 16./17. November in beiden Kirchen aus.

Bitte helfen Sie mit, dass auf diese Weise die Adventszeit eine Zeit der inneren Vorbereitung auf das Weihnachtsfest wird – gerade auch für Menschen, die sich auf eine Offene Kirche freuen und eine solche Gelegenheit gerne nutzen!

Adventsbasar – Buchausstellung – Cafeteria –Eine-Welt-Laden Gemeinsam sind wir stark

Ein Hauch von Advent wird sicherlich am Samstag, 23. November und Sonntag, 24. November beim Adventsbasar, der Buchausstellung und in der Cafeteria im Philipp-Neri-Haus zu spüren sein. Viele fleißige Hände der kfd-Frauen sind aktuell damit beschäftigt, trendige Gestecke, Advents- und Türkränze in den aktuellen Farben zu fertigen. Handarbeiten, Dekomaterialien sowie Plätzchen und Marmelade runden das Angebot ab. Das Team der Bücherei präsentiert für alle Leseratten eine große Buchauswahl mit vielen Neuerscheinungen für alle Altersklassen. Zwischen Kinder- und Sachbüchern, Belletristik oder christlicher Literatur können die Besucher in Ruhe stöbern. Das Medienangebot umfasst 250 Titel, die vom Lektorat der Borromedien in Bonn ausgesucht worden sind. Die Besucher haben die Möglichkeit, in aller Ruhe zu stöbern und werden vielleicht auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk fündig. An den beiden Ausstellungstagen ist kein Direktverkauf möglich, aber die ausgesuchten Medien werden umgehend bestellt und können binnen kürzester Zeit zu den Öffnungszeiten der Bücherei im Philipp-Neri-Haus abgeholt werden.

Der Eine-Welt-Laden ist mit einem Stand ebenfalls vertreten und rundet das gesamte Angebot ab.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens besorgt. Am Samstag bewirten die Sänger*innen des Shalomchores die Gäste und am Sonntag die Frauen der kfd. Das Philipp-Neri-Haus ist am Samstag von 14.00 bis 18.30 Uhr und am Sonntag von 10.45 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer der Caritas und der Malteser in Werdohl in der Schnurrestraße ist an folgenden Tagen geöffnet:



montags: 14.00 - 17.00 Uhr - nur Verkauf
mittwochs: 09.30 - 12.00 Uhr - nur Annahme

Werdohler Tafel

Die Werdohler Tafel wird am Dienstag, 26.11.2019, in der Zeit von 9:00 bis 16:00 Uhr im Bereich der Supermarktkassen des WK-Warenhauses die Aktion „Kauf – eins – mehr“ durchführen.

Sinn dieser Aktion ist es, dass beim Einkauf ein **haltbares** Lebensmittel mehr gekauft wird, um dieses dann der Werdohler Tafel zu spenden. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Werdohler Tafel werden die Spenden persönlich entgegen nehmen.

Die nächste Lebensmittelausgabe ist am Donnerstag, 28.11.2019, von 13:45 -16:00 Uhr im ehemaligen Ev. Kindergarten, Kirchenpfad.

Wie in jedem Monat ist die Werdohler-Tafel für Lebensmittel- und/oder Geldspenden dankbar. Die Lebensmittel- und die Geldspenden können im Eingangsbereich der Kirche St. Michael oder im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Eröffnung der Krippenlandschaft in St. Michael

Pünktlich zum 1. Advent kann in der Kirche St. Michael Werdohl, wieder die Krippenlandschaft betrachtet werden.

Die verschiedenen Öffnungszeiten der Kirche ermöglichen allen Besuchern ein stimmungsvolles verweilen, still werden, beten und sich Gott nahe fühlen.

Nach der Hl. Messe am Sonntag, den 01. Dezember um 11:00 Uhr, bietet das Krippenteam von St. Michael an der Michaelshütte Glühwein, warmen Kakao und Weihnachtsgebäck an.

Eine herzliche Einladung an alle Besucher, sich auf den Advent einzustimmen.

Die Ökumenische Flüchtlingshilfe

trifft sich montags von 15.00 - 17.00 Uhr in den Räumen des ehemaligen Ev. Kindergarten, Kirchenpfad, Werdohl.

Adventsübchen am „Platz der Generationen“



Es ist für uns eine Zeit angekommen, ...

die Türen und Luken unseres „Adventsübchen“ auf dem „Platz der Generationen“ am Freitag, 29. November 19 um 16.00 Uhr wieder zu öffnen. Gegen 18.00 Uhr wird der ev. Posaunenchor zu Gast sein, um die Besucher mit musikalischen Klängen auf die bevorstehende Adventszeit einzustimmen. Glühwein mit und ohne Schuss, Kinderpusch, Kakao, Waffeln und Bratwürstchen laden zum Verweilen ein und werden bis Freitag, 20.12.19 angeboten.

Das Übchen ist an diesen 21 Tagen von 16.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Auch in diesem Jahr bieten die Organisatoren jeden Samstag (30.11.19 / 07.12.19 / 14.12.19) Reibplätzchen und Grevensteiner Landbier an.

Damit auch in diesem Jahr eine tägliche Öffnung möglich ist, werden noch ehrenamtliche Helfer gesucht. Dabei ist es egal, ob es sich um erfahrene Helfer oder neues Personal handelt; jede helfende Hand wird dankbar angenommen. Der „Dienstplan“ liegt ab sofort an den Wochenenden in der Kirche aus und werktags gibt Bettina Scheumann, Tel: 02392 / 64375 Auskunft über noch freie Termine.

Jubelkommunion Brief eines Teilnehmers

Nach meiner Diamantenen Jubelkommunion im Jahre 2014 in meiner Heimatstadt fuhr im am 13. Oktober 2019 wieder zu einer Jubelkommunion nach Neuenrade, jetzt zur Eisernen Kommunion. Diesmal waren aber nicht nur 2 Jahrgänge wie vor 5 Jahren, sondern gleich 14 Jahrgänge eingeladen. Somit war meine Vorfreude und Spannung deutlich größer als damals.

Im Philipp-Neri-Haus wurden wir erwartet, zum Kennenlernen lagen

Namensschilder bereit. Ein prüfender Blick meinerseits zeigte mir, dass von meinem Jahrgang neben mir nur vier weitere Jubilare angemeldet waren. Das machte mich sehr betroffen. Auf dem Tisch lagen aber auch noch viele weitere Namensschilder, einige Namen waren mit durchaus bekannt. Aber dann ging es nach einer kurzen Info auch schon in die Kirche zur Heiligen Messe. Zu unserer Freude und Überraschung wurde sie von Jochen Hesse gehalten, ebenfalls ein Jubelkommunikant! Diese Messfeier hat mich tief bewegt, einmal durch die Erinnerung an früher, zum anderen aber auch wegen des Zelebranten, der mit uns Mitkommunikanten zusammen die Messe feierte. In seiner Predigt fand er die richtigen Worte, bezog sich auf die gemeinsamen Wurzeln und wagte einen mutigen Blick in die Zukunft.

Nach der Messe trafen wir uns wieder im Philipp-Neri-Haus und wurden offiziell von Josef Brockhagen im Namen unserer Heimatgemeinde willkommen geheißen. Schon vor der Begrüßung hatte ich zu meiner Überraschung und Freude schon einige mir bekannte Jubilare erkannt und begrüßt. Ich war erstaunt und gerührt, wie viele ich wiedererkannte und auch über diejenigen, die mich erkannten. (Die Namensschilder haben etwas „geholfen“.) Verwandte, Nachbarskinder, Freunde von den Pfadfindern, einige kannten mich noch als Fußballer und redeten mich mit meinem „Spitznamen“ an. Es war unglaublich für mich und meine Rührung nahm schon bedenkliche Formen an. Begrüßungssekt, Mittagessen und Kaffeetrinken waren genauso schön und gelungen wie vor fünf Jahren. Nach dem Mittagessen standen als Programmpunkte zur Wahl: Besuch des Stadtmuseums mit sachkundiger Führung oder eine kurzweilige Zeit mit Henning Krönke. Ich hatte mich für die zweite Möglichkeit entschieden, zumal wir einige Zeit Nachbarskinder waren. Nach einigen – von ihm mit launigen Worten vorgetragenen – Geschichten aus unserer Heimatstadt sangen wir gemeinsam das Neuenrader Heimatlied. Sehr schön!!!

Zum Schluss trug Henning Krönke noch ein Gedicht einer ehemaligen Neuenraderin vor, was alle Zuhörer geradezu fesselte.

So ging dieser Tag nach vielen Begegnungen und wunderbaren Gesprächen für mich am Nachmittag zu Ende. Auf der Rückfahrt nach Iserlohn verglich ich die Feiern 2014 und 2019 miteinander. War 2019 nicht noch schöner gewesen? Wie viele hatte ich erkannt, z.T. nach mehr als 60 Jahren und

auch ich war einigen nach so langer Zeit durchaus noch vertraut. Welch ein wunderbarer Tag!!!

Danke an alle, die uns diesen schönen Tag ermöglicht haben.

(Manfred Stücken, früher: Bahnhofstraße 24, ab 1955: An der Leye 7)



© Sarah Frank In:
Pfarrbriefservice.de

Blick in unsere Vereine und Verbände

St. Michael



Caritas Adventssammlung 2019



"**Zeichen setzen**" lautet das Leitwort der diesjährigen Adventssammlung von Caritas und Diakonie 2019.

Das Motto der Sammlung ist eine Aufforderung, die Menschen nicht alleine zu lassen, denen es nicht so gut geht. Wenn Armut, Krankheit beziehungsweise ein anderer Schicksalsschlag ausgrenzen, braucht es Menschen und Einrichtungen, die Mut machen und ein Zeichen setzen. Die Gemeinden und die Caritas mit ihren Diensten und Einrichtungen unterstützen Menschen, die am Rande stehen. Umso wichtiger ist es, dass Menschen sich solidarisch zeigen und "**Zeichen setzen**", um für die Nächsten Chancen zu öffnen.

Aus diesem Grunde gehen wieder viele ehrenamtliche Mitarbeiterinnen im November/Dezember von Tür zu Tür und bitten um Spenden für die Menschen in Not. Wir danken im Voraus für ihre freundlichen Gaben und wünschen Ihnen allen eine gesegnete Adventszeit.

Ihre Pfarrcaritas

Gottesdienste in der Pfarrei

Montag, 18. November

18.00 Uhr	Hl. Messe mit Vesper in der Krypta <i>†† Ehel. Hubert u. Hedwig Pollok -</i>	St. Michael
-----------	---	-------------

Dienstag, 19. November, Hl. Elisabeth von Thüringen

08.30 Uhr	Hl. Messe in der Krypta	St. Michael
11:00 Uhr	Andacht für Kita St. Michael	St. Michael
14:30 Uhr	Hl. Messe	NHZ Ütterlingsen
17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Mariä Heimsuchung
18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Mariä Heimsuchung

Mittwoch, 20. November

15.00 Uhr	Hl. Messe	St. Mariä Heimsuchung
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Petrus Canisius
17.15 Uhr	Hl. Messe	St. Petrus Canisius

Donnerstag, 21. November, Gedenktag ULF in Jerusalem

08.30 Uhr	Hl. Messe in der Krypta	St. Michael
14:30 Uhr	Hl. Messe	Haus Versetal
17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung und Beichte in der Krypta	St. Michael
18.00 Uhr	Vesper – Abendgebet	St. Michael

Freitag, 22. November, Hl. Cäcilia

17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung und Beichte	St. Michael
18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael

Gottesdienste in der Pfarrei

Samstag, 23. November

16.30 Uhr	Beichtgelegenheit	St. Michael
17.00 Uhr	VAM <i>für unsere Pfarrei - † Gerhard Dietzen -</i>	St. Michael
18.30 Uhr	VAM <i>† Ursula Aufermann † Sohn Michael † Susanne Neudam †† Franz-Josef u. Hildegard Paul † Änne Hupperich - † Lucia Schulte - † Joseph Fernando † Indra Fernando † Anne Mary Fernando - 6WA Verst. Horst Tönnemann und Verst. Horst u. Anneliese Tönnemann</i>	St. Mariä Heimsuchung

Christkönigssonntag, 24. November

Sonntag im Jahreskreis

(L1: 2 Sam 5,1-3 L2: Kol 1,12-20 Ev: Lk 23,35-43)

08.30 Uhr	Hochamt <i>6WA † Ingrid Göken - JM † Mutter Hildegard Fildhaut -</i>	St. Petrus Canisius
10.00 Uhr	Hochamt <i>† Günther Mikosch u. †† Ehel. Thomas u. Elisabeth Jaworek u. Kinder -</i>	St. Mariä Heimsuchung
11.00 Uhr	Hochamt <i>6WA † Carlo Schulze zur Verth – JM † Franz Demarczyk - † Anna Pelka – † Barbara Keding u. † Gerhard Henke -</i>	St. Michael

Montag, 25. November

18.00 Uhr	Hl. Messe mit Vesper in der Krypta	St. Michael
-----------	------------------------------------	-------------

Dienstag, 26. November, Hl. Leonhard von Porto Maurizio

08.30 Uhr	Hl. Messe der Krypta	St. Michael
17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung	St. Mariä Heimsuchung
18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Mariä Heimsuchung

Gottesdienste in der Pfarrei

Mittwoch, 27. November, Hl. Franziskus Antonius Fasani

15.00 Uhr	Hl. Messe -anschl. Freizeitkreis-	St. Mariä Heimsuchung
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	St. Petrus Canisius
17.15 Uhr	Hl. Messe <i>†† d. Fam. Nitschke-Kuhs -</i>	St. Petrus Canisius

Donnerstag, 28. November

08.30 Uhr	Hl. Messe in der Krypta	St. Michael
14:15 Uhr	Kirche für kleine Leute	St. Michael
17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung und Beichte in der Krypta	St. Michael
18.00 Uhr	Vesper – Abendgebet	St. Michael

Freitag, 29. November

10:30 Uhr	Hl. Messe	Seniorenzentrum Werdohl
17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung und Beichte	St. Michael
18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Michael

Samstag, 30. November, Fest Hl. Andreas, Apostel

16.30 Uhr	Beichtgelegenheit	St. Michael
17.00 Uhr	VAM	St. Michael
18.30 Uhr	VAM <i>† Grace Victoria † Mary Fernando † Dorin Carvalho † Rosary Carvalho † Josephin Victoria -</i>	St. Mariä Heimsuchung

1. Adventssonntag, 01. Dezember

(L1: Jes 2,1-5 L2: Röm 13,11-14a Ev: Mt 24,37-44 oder Mt 24,29-44)

08.30 Uhr	Hochamt <i>für unsere Pfarrei -</i>	St. Petrus Canisius
10.00 Uhr	Hochamt <i>† Franz Josef Dransfeld –</i>	St. Mariä Heimsuchung
11.00 Uhr	Hochamt <i>† Maria Rohleder - † Gerhard Conredel -</i>	St. Michael

Ansprechpartner in der Pfarrei

Pfarrbüro St. Michael Werdohl-Neuenrade

Neustadtstr. 32

58791 Werdohl

☎ 02392/80643-10

☎ 02392/80643-19

Email: st.michael.werdohl@bistum-essen.de

Mo. 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Di. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Do 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Do 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Pfarrkirche St. Michael

Eggenpfad 17, 58791 Werdohl

Filialkirche St. Petrus Canisius

Kirchstr. 5, 58791 Werdohl

Gemeindekirche St. Mariä Heimsuchung

Bahnhofstr. 3

58809 Neuenrade

Priestersprechstunde mit Pater Kamil

mittwochs von 15:30 Uhr bis 16:00 Uhr

im Philipp-Neri-Haus

Seelsorger:

Pater Irenäus Wojtko, Pfarrer.

☎ 02392/80643-21

Email: bruder.irenaeus@minoritenkonvent.de

Pater Christoph Robak, Kaplan

☎ 02392/80643-22

Email: pater_christoph@gmx.de

Pater Kamil Pawlak, Pastor

☎ 02392/80643-24

Email: fr.kamil@me.com

Konvent der Franziskaner-Minoriten

Neustadtstr. 34

58791 Werdohl

☎ 02392/80643-20

☎ 02392/80643-19

Email: werdohl@minoritenkonvent.de

Homepage: www.minoriten-werdohl.de

Verwaltungsleitung: Frau Klaudia Grobel,

Neustadtstr. 32, 58791 Werdohl

☎ 02392/80643-11

☎ 02392/80643-19

Email: klaudia.grobel@bistum-essen.de

Homepage:

www.st-michael-werdohl-neuenrade.de

Ansprechpartner: Matthias Gnacke

Andreas Hupperich

Kontakt-Adresse: hp-st-michael@web.de

Gottesdienstordnung an den Wochenenden:

St. Michael	Samstag	17:00 Uhr	Vorabendmesse
	Sonntag	11:00 Uhr	Hochamt
St. Mariä Heimsuchung	Samstag	18:30 Uhr	Vorabendmesse
		10:00 Uhr	Hochamt
St. Petrus Canisius	Sonntag	08:30 Uhr	Hochamt

EinBlick - Redaktion:

Georg Andratschke ☎ 13615

Email: georg.andratschke@t-online.de

Heinz-Dieter Lob ☎ 3521

Email: hd.lob@online.de

In eigener Sache!

Redaktionsschluss

für EinBlick Nr. 19/2019

für die Zeit vom 02.12. bis 15.12.2019

Mittwoch, 20.11.2019

